



Sangerhausen, 16.06.2020

Beschlussvorlage

BV/021/2020

Erarbeiter: FB Stadtentwicklung und Bauen	Erstellt am: 15.06.2020
Einbringer: Oberbürgermeister	Status: öffentlich
Sangerhausen, 15.06.2020	
----- Unterschrift	

Gegenstand:

Genehmigung von außerplanmäßigen Auszahlungen gemäß § 105 des KVG LSA in Höhe von 44.800,00 € für den Erwerb von Winterdiensttechnik

Gesetzliche Grundlagen:

2.1. § 105 KVG LSA

Verweisungen und -beratungen

Gremium	Beratung am:
Verwaltungsleitungssitzung	17.06.2020
Stadtrat	09.07.2020

Begründung:

In der 10. Stadtratsitzung am 14.05.2020 wurde mit Beschluss Nr. 8-10/20 der geplanten Anschaffung eines Fahrzeuges des Types "MAN TGM 18.290 BB 4x4 mit Ladekran" zugestimmt. Neben der Anschaffung des Fahrzeuges beinhaltet die Beschlussvorlage auch die Anschaffung von entsprechender Winterdiensttechnik, welche auf Grund der fehlenden Wirtschaftlichkeitsprüfung durch den Stadtrat zurückgestellt wurde.

Die bisherige Ausrüstung, Feuchtsalzstreuer und Räumschild, wurde damals bereits von einem alten Fahrzeug übernommen und ist nunmehr zunehmend ausfall- und reparaturanfällig. Der oben genannte LKW ist einer von 3 Großfahrzeugen im Winterdienst und wird für die Hauptverkehrsstraßen in Sangerhausen, Oberröblingen und Gewerbegebiet Oberröblingen eingesetzt. Dies bedarf daher einer zuverlässigen Winterdienstausrüstung, welche derzeit nicht gewährleistet ist. Im Rahmen der nunmehr durchgeführten Wirtschaftlichkeitsüberprüfung wird dargelegt, dass der Erwerb dieser Technik im Vergleich zur jährlichen Anmietung die kostengünstigere Variante ist.

Die Kosten für die Anschaffung von den notwendigen Anbauteilen setzen sich wie folgt zusammen:

- Streuer ca. 32.700,00 €,
- Räumschild ca. 12.100,00 €
-

Die **Anmietung** beider Geräte würde von November bis März (5 Monate) pro Monat 2.320,50 € kosten.

2.320,50 € x 5 Monate = 11.602,50 €

hinzu kommt pro Winter der Einbau,- Anbau- und Anpassung der Technik und Steuerung für den

Streuer = 1.130,50 €

Räumschild: = 220,15 €

Dies macht pro Wintersaison **12.950,65 € brutto** zzgl. der Kosten für Verschleiß und Schäden am Räumschild (Räumleiste und Gleitschuhe).

Bei einer Nutzungsdauer der Wintertechnik von 8 Jahren (AfA Stadt Sangerhausen) macht dies **103.605,20 € brutto in 8 Jahren**.

Betrachtet man die **Anschaffungskosten** beider Geräte in Höhe von **44.800,00 €** entspricht dies einer jährlichen Abschreibung von **5.625,00 €**.

Ein Haushaltsansatz ist dafür im Produkt 11131100 - Bauhof, Sachkonto 07110000 Fahrzeuge, Maßnahmennummer 111311M00004 nicht vorhanden. Für die haushaltsrechtliche Absicherung dieser außerplanmäßigen Auszahlungen ist gemäß § 105 KVG LSA ein Beschluss zu fassen.

Finanzbedarf:

Finanzielle Auswirkungen:	ja	
Gesamtkosten:	44.800,00 e	
jährliche Folgekosten		
Produkt:		
Sachkonto:		

Finanzierung		
Kredit:	Zuschüsse:	Einnahmen:
Eigenanteil:	Sonstiges:	

Beschlusstext:

Der Stadtrat stimmt den außerplanmäßigen Auszahlungen für den Erwerb von Winterdiensttechnik unter dem Produkt 11131100 - Bauhof

- Sachkonto 07110000 - Fahrzeuge
- Maßnahmennummer 111311M00004 in Höhe von 44.800,00 € zu.

Die Deckung erfolgt aus dem Produkt 54100100 - Gemeindestraßen- und Verkehrsanlagen

- Sachkonto 09620000 - Anlagen im Bau: Tiefbaumaßnahmen

Maßnahmenummer 541001M00039 (Ortsdurchfahrt Wettelrode L231) in Höhe von 44.800,00 €.

Bemerkung:

Veröffentlichung:

tritt in Kraft am: Tag nach der Beschlussfassung